



Ernst & Young  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H.  
Blumauerstraße 46, Blumau Tower  
A-4020 Linz  
Tel.: +43 732 790 790  
Fax: +43 732 790 790 10  
ernst.young@at.ey.com  
www.ey.com/austria

## SUBSEQUENT EVENTS

Subsequent Event Stichtag: 25.04.2025

### 1. FRAGEN ZU SUBSEQUENT EVENTS

- Gibt es seit dem Abschlussstichtag neue Umlaufbeschlüsse oder Protokolle zu anderen wesentlichen Versammlungen (Gesellschafterversammlung, Vorstandssitzung)? Wenn ja, bitten wir Sie uns die dazugehörigen Protokolle weiterzuleiten.
- Wurden Versammlungen abgehalten, für welche (noch) keine Niederschrift angefertigt wurde?
- Sind seit dem Stichtag neue wesentliche Rechtsstreitigkeiten aufgetreten?
- Sind irgendwelche wesentlichen Geschäftsvorfälle nach dem Stichtag aufgetreten, die das abgelaufene Geschäftsjahr beeinflussen?
- Sind in Ereignisse bekannt, welche nach dem Abschlussstichtag aufgetreten sind, die eine Auswirkung auf den Jahresabschluss haben könnten, bzw. sind derartige Ereignisse geplant? Hierunter würden z.B. folgende Sachverhalte und Ereignisse fallen:
  1. Vereinbarung neuer Verpflichtungen, Ausleihungen, Vereinbarungen mit Garantie- oder Bürgschaftscharakter oder sonstiger finanzieller Verpflichtungen.
  2. Absicht zu oder die Durchführung von Verkäufen von nicht dem Vorratsvermögen zu zurechnenden Vermögensgegenständen.
  3. Absicht zur oder die Durchführung von Kapitalerhöhungen oder -herabsetzungen, langfristigen Finanzierungsmaßnahmen, gesellschaftsrechtlichen Zusammenschlüssen oder Betriebsstillegungen.
  4. Vorgänge oder Ereignisse, die die Angemessenheit von im Jahresabschluss gewählten Bilanzierungsgrundsätzen in Frage stellen.
  5. Das Auftreten von Enteignungen oder enteignungsgleichen Eingriffen sowie die Zerstörungen von Vermögensgegenständen durch Unfall, Naturkatastrophen usw.
- Gibt es seit dem Stichtag eine geänderte Beurteilung zu wesentlichen Rückstellungen?
- Gab es nach dem Stichtag ungewöhnliche Anpassungen?
- Gab/gibt es Vorfälle von betrügerischen Handlungen?
- Wie ist der gegenwärtige Stand von Geschäftsvorfällen, die bis jetzt nur auf Grundlage einer vorläufigen oder unsicheren Einschätzung berücksichtigt wurden (zB das nachträgliche Bekanntwerden wertaufhellender Ereignisse bei der Bewertung von Forderungen, Rückstellungen oder in Zusammenhang mit drohenden Verlusten aus schwebenden Geschäften)?
- Wie ist die aktuelle Entwicklung erkannter Risiken und Haftungsverhältnisse?
- Besteht die Absicht zur Durchführung ungewöhnlicher Buchungen bzw. wurden derartige Buchungen durchgeführt?
- Kam es zu wesentlichen Wechselkursänderungen, die sich auf das Unternehmen auswirken können?
- Sind Vorgänge oder Ereignisse aufgetreten oder werden welche erwartet, die die Angemessenheit von im Jahresabschluss gewählten Bilanzierungsgrundsätzen in Frage stellen (zB Infragestellung der Going Concern-Prämisse aufgrund von massivem Kapitalverlust, Überschuldung oder drohender Insolvenz)?
- Bitte um Erläuterung der Auswirkung wesentlicher Bescheide vom Finanzamt im Hinblick auf Steuerveranlagungen, Geldstrafen und Verzugsstrafen.
- Sonstige



Ernst & Young  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H.  
Blumauerstraße 46, Blumau Tower  
A-4020 Linz

Tel.: +43 732 790 790  
Fax: +43 732 790 790 10  
ernst.young@at.ey.com  
www.ey.com/austria

## 2. EINSCHÄTZUNG DER GESELLSCHAFT

Es liegen keine Ereignisse nach dem Abschlussstichtag vor

Es liegen folgende Ereignisse nach dem Abschlussstichtag vor:

## 3. BENÖTIGTE UNTERLAGEN (ZUM SUBSEQUENT EVENT STICHTAG)

- Strukturierte Sachkontensaldenliste aktuell
- Wesentliche abgeschlossene Verträge nach dem Stichtag soweit vorhanden

*Thomas Leuch*      *Dunspacher J. Ruedl*